Abendmahlsgottesdienst mit Demenzerkrankten

Die Lieder und Texte bleiben mit sehr wenigen Varianten in jedem Gottesdienst gleich. Es wird so viel wie möglich gemeinsam gesprochen und gesungen.

Das Abendmahl wird mit weichem Weißbrot und Saft gefeiert. Wenn das Trinken schwer ist: Mit Weintrauben.

Musik

Votum

„Wir feiern Gottesdienst

im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes

Amen.“

**Votum – alle wiederholen:**

„Wir feiern Gottesdienst

im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes

Amen.“

Begrüßung

„Wir singen“:

Lied 327.1 Wunderbarer König

Wunderbarer König, Herrscher von uns allen, lass dir unser Lob gefallen.

Deine Vatergüte hast du lassen fließen, ob wir schon dich oft verließen.

Hilf uns noch, stärk uns doch: Lass die Zunge singen, lass die Stimme klingen.

Ggfs. wiederholen

Psalm 23

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Er weidet mich auf einer grünen Aue

und führet mich zum frischen Wasser.

Er erquicket meine Seele.

Er führet mich auf rechter Straße

um seines Namens willen.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,

fürchte ich kein Unglück;

denn du bist bei mir,

dein Stecken und Stab trösten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch

im Angesicht meiner Feinde.

Du salbest mein Haupt

mit Öl und schenkest mir voll ein.

Gutes und Barmherzigkeit

werden mir folgen mein Leben lang,

und ich werde bleiben

im Hause des Herrn immerdar.

„Ehre sei dem Vater und dem Sohn...“ (gesprochen oder gesungen)

„Wir kommen zu Gott mit all unseren Sorgen und singen“

Kyrie EG 178.9

„Gott erbarmt sich unser. Gott liebt uns.

Deshalb loben wir ihn“

EG 321:

1. Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen,

der große Dinge tut an uns und allen Enden,

der uns von Mutterleib und Kindesbeinen

an unendlich viel zu gut bis hierher hat getan.

2. Der ewigreiche Gott woll uns bei unserm Leben

ein immer fröhlich Herz und edlen Frieden geben

und uns in seiner Gnad erhalten fort und fort

und uns aus aller Not erlösen hier und dort.

3. Lob, Ehr und Preis sei Gott, dem Vater und dem Sohne

und Gott, dem heilgen Geist im höchsten Himmelsthrone,

ihm, dem dreiein´gen Gott, wie es im Anfang war

und ist und bleiben wird so jetzt und immerdar. (EG 321)

Kurze Lesung aus der Bibel oder Erzählung

Halleluja Vers EG 182 oder EG Hört der Engel helle Lieder

Kurze Deutung oder Gespräch über ein Symbol, eine Figur, einen Feiertag.

Mit einem anregenden Gedanken für Personal und Angehörige!

„Wir feiern zusammen Abendmahl mit Brot und Wein(trauben).

„Jesus Christus spricht: Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken“ (alle wiederholen: Ich will euch erquicken.)

Gott ist bei uns.

Er tröstet uns.

Er stärkt uns.

Er hat uns seinen Sohn geschickt, um uns zu erlösen.“

Einsetzungsworte

Agnus Dei

„Und nun schmecket und sehet wir freundlich unser Gott ist.“

Austeilung begleitet von Musik, evtl. mit persönlicher Segnung oder anderer Form der körperlich erfahrbaren Zuwendung

Gebet

Lieber Gott,

danke, dass du bei uns bist.

Danke, dass wir beieinander sind.

Wir bitten dich für uns und für alle Menschen, die wir lieben

und für alle Menschen, die uns helfen.

Wir denken an die, die gestorben sind.

Wir legen ihr Leben in deine Hände.

Sei bei uns alle Tage unseres Lebens.

Amen.

Vaterunser

Lied 369 1+7

1. Wer nur den lieben Gott lässt walten und hoffet auf ihn alle Zeit,

den wird er wunderbar erhalten in aller Not und Traurigkeit.

Wer Gott dem Allerhöchsten traut, der hat auf keinen Sand gebaut.

7. Sing, bet und geh auf Gottes Wegen, verricht das Deine nur getreu

und trau des Himmels reichen Segen, so wird er bei dir werden neu.

Denn welcher seine Zuversicht auf Gott setzt, den verlässt er nicht.

Segen

Musik

Autorin: Katharina Gralla.